

ANMELDUNG

Online unter www.arbeitskammer.de/ oder per Telefon, Fax oder E-Mail an die **Abteilung Wirtschaftspolitik (Kontakt siehe unten)**

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, wenn Sie (zur Teilnahme an der Veranstaltung) behinderungsbedingt besondere Unterstützung benötigen.

Arbeitskammer des Saarlandes

Telefon 0681/4005-239 oder -246 (Ralf Becker)

Telefax 0681/4005-259

E-Mail: wirtschaftspolitik@arbeitskammer.de

Anfahrt und Parken

Die Veranstaltung ist für die Teilnehmer kostenfrei. Das Tagungs-Center der Firma Viasit befindet sich in der Nähe des Alten Hüttenareals. Es stehen kostenfreie Parkplätze auf dem Firmengelände zur Verfügung. Kostenpflichtige Parkplätze befinden sich im nahe gelegenen Parkhaus des Saarpark-Centers.

VeranstaltungspartnerInnen:

Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Rheinland-Pfalz-Saarland

Martina Pohl

Fax 0681 849-106

E-Mail: Rheinland-Pfalz-Saarland.ZLP@arbeitsagentur.de

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr

Stefanie Rauber

Fax 0681 501-4159

E-Mail: st.rauber@wirtschaft.saarland.de



AK-THEMA zur Wirtschafts- und Strukturpolitik

„Existenzgründung als Alternative?!“

Samstag, 26. Oktober 2019

10 bis 13 Uhr

Viasit Bürositzmöbel GmbH

Tagungs-Center

Boxbergweg 4

66538 Neunkirchen

Arbeitskammer des Saarlandes
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Fritz-Dobisch-Straße 6 – 8
66111 Saarbrücken

Tel. 0681 4005-239 oder -246 (Ralf Becker)

Fax 0681 4005-259

E-Mail: wirtschaftspolitik@arbeitskammer.de
www.arbeitskammer.de



„Existenzgründung als Alternative?!“

Welche persönlichen Voraussetzungen sind für eine Existenzgründung notwendig? Welche formellen Hürden bestehen für Gründungswillige? Wie können persönliche Risiken abgesichert werden? Welche Fördermöglichkeiten werden im Saarland angeboten?

Solche und weitere Fragen stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung „Existenzgründung als Alternative?!“. Mit dieser Veranstaltungsreihe wenden sich die Arbeitskammer, die Regionaldirektion Rheinland-Pfalz-Saarland der Bundesagentur für Arbeit und das saarländische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr an unterschiedliche Zielgruppen. Einerseits an Beschäftigte, die mit ihrem Arbeitsverhältnis unzufrieden sind und für die eine Existenzgründung eine, zunächst vielleicht nur nebenberufliche Option sein könnte. Als Wiedereinstieg in das Erwerbsleben kann die Selbstständigkeit in diesem Zusammenhang für Frauen eine überlegenswerte Alternative sein. Eine bessere Vereinbarkeit von Familie bzw. Pflege und Beruf ist hier ein häufig genanntes Motiv. Aber auch für Arbeitslose und von Arbeitslosigkeit Bedrohte kann der Weg in die Selbstständigkeit eine neue berufliche Perspektive darstellen.

Unabhängig von der persönlichen Ausgangssituation ist eine sorgfältige Planung des Gründungsvorhabens von zentraler Bedeutung. Das Anliegen des AK-Themas ist es deshalb, Interessierte in einem frühen Stadium umfassend zu informieren und ihnen Entscheidungshilfen zu geben, die eine erste Einschätzung der Erfolgsaussichten erlauben. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und Ansprechpartner kennen zu lernen.

- 10.00 Uhr **Begrüßung**
Ralf Becker
Arbeitskammer des Saarlandes
Existenzgründungslotse
- 10.15 Uhr **Start in die Selbständigkeit – gewusst wie!**
Klaus Häusler
Wirtschaftsförderungsgesellschaft
im Landkreis Neunkirchen mbH (WFG)
- 10.30 Uhr **Die Saarland Offensive für Gründung –
Gründungsnetzwerk**
Sarah Lichter
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit,
Energie und Verkehr
- 10.45 Uhr **Arbeits- und Sozialversicherungsrecht –
Gründungsfragen**
Ass. jur. Nicole Unterschemmann
Arbeitskammer des Saarlandes
- 11.00 Uhr Pause
- 11.15 Uhr **Gründung aus der Arbeitslosigkeit**
Sabrina Zewe
Agentur für Arbeit Saarland
- 11.30 Uhr **Fördermöglichkeiten der SIKB**
Marco Mathieu
Saarländische Investitionskreditbank AG (SIKB)
- 11.45 Uhr **Existenzgründungen in der Praxis**
Gründerinnen und Gründer beschreiben ihre
Erfahrungen mit dem Gründungsprozess und
geben Tipps für Neueinsteiger.
- Fragen aus dem Publikum
- ab 12.00 Uhr Imbiss und persönliche Gespräche
- Veranstaltungsende ca. 13.00 Uhr